

Vorbemerkungen

Rechtsgrundlage

Rechtsgrundlage für die Erhebungen im Baugewerbe ist das Gesetz über die Statistik im Produzierenden Gewerbe (ProdGewStatG) in der Fassung der Bekanntmachung des Gesetzes vom 21. März 2002 (BGBl. I S. 1181), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 17. März 2008 (BGBl. I S. 339), in Verbindung mit dem Bundesstatistikgesetz (BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565), zuletzt geändert durch Artikel 3 des Gesetzes vom 7. September 2007 (BGBl. I S. 2246).

Berichtskreis

Zum vierteljährlichen Quartalsbericht melden Bauträger, ausbaugewerbliche Betriebe von Unternehmen des produzierenden Gewerbes mit 20 und mehr Beschäftigten, ausbaugewerbliche Betriebe mit 20 und mehr Beschäftigten von Unternehmen außerhalb des produzierenden Gewerbes sowie alle Arbeitsgemeinschaften. Einmal jährlich, und zwar für das zweite Quartal eines Jahres, werden auch Betriebe von Unternehmen mit 10-19 Beschäftigten befragt (Jährliche Erhebung im Ausbaugewerbe). Der Berichtskreis der vierteljährlich meldenden Betriebe wird ab dem ersten Quartal eines jeden Jahres an Hand der Zahl der Beschäftigten aus der jährlichen Erhebung für das Folgejahr neu festgelegt.

Methodische Hinweise

Erhoben werden jeweils nur die im Ausbaugewerbe tätigen Bereiche der Betriebe mit ihrer inländischen Tätigkeit.

Definitionen

Beschäftigte

Alle am Quartalsende im Betrieb tätigen Personen einschl. tätige Inhaber und Mitinhaber sowie unbezahlt mithelfende Familienangehörige, soweit sie mindestens 55 Stunden monatlich im Betrieb tätig sind, weiterhin alle Personen, die in einem Arbeitsverhältnis zum Betrieb stehen (z. B. Direktoren, Volontäre, Praktikanten und Auszubildende).

Geleistete Arbeitsstunden im Berichtsvierteljahr

Alle von Inhabern, Angestellten, Arbeitern und Auszubildenden auf Baustellen und Bauhöfen tatsächlich geleisteten (nicht die bezahlten) Arbeitsstunden. Nicht einbezogen sind die für Bürotätigkeit geleisteten Arbeitsstunden.

Entgelte

Bei den Bruttolöhnen und Bruttogehältern ist die Summe der lohnsteuerpflichtigen Bruttobezüge (Bar- und Sachbezüge) anzugeben. Diese Beträge verstehen sich ohne Arbeitgeberanteile zur Kranken-, Renten- und Arbeitslosenversicherung, ohne Beiträge zu den Sozialkassen des Baugewerbes, ohne Winterbau-Umlage, ohne Aufwendungen für die betriebliche Alters-, Invaliditäts- und Hinterbliebenenversorgung, ohne gezahltes Vorruhestandsgeld. Die Entgelte für Poliere, Schachtmeister und Meister werden zu den Bruttolöhnen und nicht zu den Bruttogehältern gerechnet. In den Gehältern sind auch die Bezüge von Gesellschaftern, Vorstandsmitgliedern und anderen leitenden Kräften enthalten, soweit sie steuerlich als Einkünfte aus nichtselbständiger Arbeit anzusehen sind.

Gesamtumsatz (ohne Umsatzsteuer)

Der Umsatz bezieht sich auf die in der Bundesrepublik Deutschland getätigten Leistungen (also ohne Ausland) und errechnet sich aus

Ausbaugewerblicher Umsatz einschließlich Umsatz aus Subunternehmertätigkeit
+ Sonstiger Umsatz

Ausbaugewerblicher Umsatz

Die dem Finanzamt für die Umsatzsteuer zu meldenden steuerbaren (steuerpflichtigen und steuerfreien) Beträge für Bauleistungen in der Bundesrepublik Deutschland.

Systematiken

Mit Beginn des Jahres 2008 wurden aufgrund der Änderung der NACE Rev.1.1 in die NACE Rev.2 die Statistiken, darunter die des Baugewerbes, auf die neue "Klassifikation der Wirtschaftszweige 2008" (WZ 2008) umgestellt und ersetzt die bisherige Wirtschaftsklassifikation 2003 (WZ 2003).

Veröffentlichungen

Ergebnisse für das Bundesgebiet werden vom Statistischen Bundesamt, 65180 Wiesbaden, in der Reihe „Ausgewählte Zahlen für die Bauwirtschaft“ veröffentlicht.

1. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz 2006 bis 2009 nach Quartalen
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Jahr Quartal			Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾	
							insgesamt	ausbau- gewerbl. Umsatz
							Anzahl	
2006			304	11 059	14 097	297 999	1 118 929	1 096 808
2007			297	11 384	14 695	313 243	1 126 305	1 105 622
2008			312	11 985	15 277	331 944	1 265 298	1 243 012
2009			358	13 063	16 840	360 784	1 347 619	1 320 050
2 008	1. Quartal		313	11 876	3 686	79 136	234 827	230 069
	2. Quartal		310	11 907	3 814	81 134	308 360	302 436
	3. Quartal		311	12 029	3 856	81 236	307 316	301 989
	4. Quartal		313	12 127	3 921	90 439	414 795	408 517
2 009	1. Quartal		356	13 153	3 996	85 835	255 288	249 370
	2. Quartal		357	13 024	4 129	88 004	312 861	306 258
	3. Quartal		358	13 085	4 324	90 307	335 806	328 543
	4. Quartal		359	12 990	4 392	96 637	443 664	435 879

2. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz im 4. Quartal 2009
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Merkmal	4. Quartal 2009	3. Quartal 2009	4. Quartal 2008	Veränderung in % gegenüber dem		1. bis 4. Quartal		
				Vor- quartal	Vorjahres- quartal	2008	2009	Verände- rung in %
Betriebe (am Quartalsende)	359	358	313	0,3	14,7	312	358	14,7
Beschäftigte insgesamt (am Quartalsende)	12 990	13 085	12 127	-0,7	7,1	11 985	13 063	9,0
Geleistete Arbeitsstunden in 1000	4 392	4 324	3 921	1,6	12,0	15 277	16 840	10,2
Entgelte in 1000 EUR	96 637	90 307	90 439	7,0	6,9	331 945	360 784	8,7
Gesamtumsatz in 1000 EUR ¹⁾	443 664	335 806	414 795	32,1	7,0	1 265 298	1 347 619	6,5
Ausbaugewerblicher Umsatz in 1000 EUR ¹⁾	435 879	328 543	408 517	32,7	6,7	1 243 011	1 320 050	6,2

3. Betriebe, Beschäftigung und Umsatz nach Wirtschaftszweigen im 4. Quartal 2009
- Betriebe von Unternehmen mit 20 und mehr Beschäftigten -

Wirtschaftszweig		Betriebe	Beschäftigte	Geleistete Arbeits- stunden	Entgelte	Umsatz ¹⁾	
						insgesamt	ausbau- gewerbl. Umsatz
		Anzahl		1 000	1 000 EUR		
43.2	Bauinstallation	255	10 107	3 430	75 752	364 227	357 875
43.21	Elektroinstallation	101	4 549	1 704	35 137	160 482	157 483
43.22	Gas-, Wasser-, Heizungs- und Klimainstallation	130	4 637	1 418	31 936	165 549	162 634
43.29.1	Dämmung gegen Kälte, Wärme, Schall und Erschütterung	15	685	228	6 354	30 627	30 617
43.29.9	Sonstige Bauinstallation, a.n.g.	9	236	79	2 325	7 569	7 141
43.3	Sonstiges Ausbaugewerbe	104	2 883	962	20 885	79 437	78 004
43.31	Stuckateurgewerbe, Gipserei und Verputzerei	14	357	116	2 539	8 737	8 661
43.32	Bautischlerei und -schlosserei	26	729	232	4 923	22 755	22 437
43.33	Fußboden-, Fliesen- und Plattenlegerei, Tapeziererei	19	491	162	3 943	15 494	15 272
43.34	Maler- und Glasergerwerbe	42	1 231	429	8 693	30 328	30 159
43.34.1	Maler- und Lackierergewerbe	39	1 154	401	8 146	28 724	28 560
45.34.2	Glasergerwerbe	3	77	28	547	1 604	1 599
43.39	sonstiges Ausbaugewerbe, a.n.g.	3	75	22	786	2 123	1 475
43.2-3	Ausbaugewerbe insgesamt	359	12 990	4 392	96 637	443 664	435 879

1) ohne Umsatzsteuer.

Impressum

Herausgeber:
Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz
Mainzer Straße 14-16
56130 Bad Ems

Telefon: 02603 71-0
Telefax: 02603 71-3150

E-Mail: poststelle@statistik.rlp.de
Internet: www.statistik.rlp.de

Kostenfreier Download im Internet: <http://www.statistik.rlp.de/verlag/gesamt/index.html>

© Statistisches Landesamt Rheinland-Pfalz · Bad Ems · 2010

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte bleiben vorbehalten.